



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 81 Engelbergbasistunnel - Erneuerung der Verkehrstechnik - Einbau einer 55 Meter langen Verkehrszeichenbrücke am Südportal

30.10.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart erneuert seit Anfang des Jahres die Verkehrstechnik des Engelbergbasistunnels. Mit den Arbeiten soll die gesamte Verkehrstechnik in und außerhalb des Tunnels auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden. Die Kosten von rund 9,0 Millionen Euro werden von der Bundesrepublik Deutschland als Baulastträger übernommen.

Im Zuge dieser Erneuerung werden die vorhandenen Verkehrszeichenbrücken im Tunnel ausgetauscht und durch neue ergänzt. Außerhalb des Tunnels werden ebenfalls neue Verkehrszeichenbrücken errichtet. Alle Verkehrszeichenbrücken werden mit LED-Verkehrszeichen ausgestattet. An den Tunnelportalen sind außerdem Schranken vorgesehen, die es bei einem Brandereignis im Tunnel möglich machen, den Tunnel sofort zu sperren. Nun soll die Zweite lange Brücke am Südportal des Engelbergtunnels eingebaut werden.

Zu diesem Zweck müssen Schwertransporter die insgesamt 55 Meter lange Verkehrszeichenbrücke am Samstag, 10. November 2018 aus dem Werk in Österreich bis zum Engelbergtunnel transportieren. Die Endmontage der Brückensegmente erfolgt dann vor Ort. Erst wenn alle Einzelteile vollständig zusammengesetzt sind, darf der insgesamt rund 40 Tonnen schwere Koloss an den Kranhaken. Für das Einheben der Verkehrszeichenbrücke wird ein 400 Tonnen Mobilkran eingesetzt.

Da der Brückeneinbau nur unter Vollsperrung der BAB A 81 realisierbar ist, muss der gesamte Verkehr auf der A81 über die Bedarfsumleitungen der Autobahn in beide Fahrtrichtungen durch Leonberg und Ditzingen umgeleitet werden. Um die zusätzliche Verkehrs- und Lärmbelastung der Anrainer durch umgeleiteten Schwerverkehr zu minimieren, erfolgen die Arbeiten in der Nacht von Samstag auf Sonntag, während des Sonntagsfahrverbotes für Lastkraftwagen.

Für den Einbau der Verkehrszeichenbrücke wird es in der Nacht vom 10. November zum 11. November 2018 notwendig, die Weströhre in Fahrtrichtung München / Karlsruhe von 22 bis 5 Uhr zu sperren. Der Verkehr wird dazu an der Anschlussstelle Stuttgart-Feuerbach auf der offiziellen Umleitungsstrecke U18 über die B 295 durch Ditzingen und Leonberg zur Anschlussstelle Leonberg-West umgeleitet. Außerdem wird es notwendig, die Richtungsfahrbahn nach Stuttgart / Heilbronn von 23 bis 5 Uhr zu sperren. Der Verkehr wird an der Anschlussstelle Leonberg-West auf der offiziellen Umleitungsstrecke U1 bzw. U11b über die B 295 durch Leonberg und Ditzingen zur Anschlussstelle Stuttgart-Feuerbach umgeleitet.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten den offiziellen Umleitungsstrecken zu folgen.

Zusätzlich werden in den Nächten vom 13. zum 14. und vom 14. zum 15. November insgesamt 3 weitere Verkehrszeichenbrücken eingebaut. Dieser Einbau konnte soweit optimiert werden, dass dabei keine nennenswerten Verkehrsbeschränkungen notwendig sind.

Mit der neuen Verkehrstechnik und deren Verknüpfung mit den vorhandenen Streckenbeeinflussungsanlagen auf der A 8 und A 81 wird es zukünftig möglich sein, schneller und besser auf unterschiedliche Verkehrssituationen zu reagieren. Die

neue Verkehrstechnik wurde zudem so geplant, dass die Verkehrsführungen der geplanten Sanierung des Engelbergbasistunnels ebenfalls umgesetzt werden können.

Seit Beginn der Bauarbeiten im Februar 2018 wurden bereits alle 9 Verkehrszeichenbrücken im Tunnel sowie ein Großteil der Verkehrszeichenbrücken außerhalb des Tunnels errichtet. Zu den Verkehrszeichenbrücken außerhalb des Tunnels zählen 2 Verkehrszeichenbrücken, welche die gesamte A 81 über beide Richtungsfahrbahnen unmittelbar vor den beiden Tunnelportalen in einem Zug überspannen. Die Brücke im Bereich des Nordportals wurde am 01. August 2018 bereits eingebaut.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke Verkehr